

Datum: Mittwoch, 16. April 2003 18:07

PRESSEINFORMATION des
ÖSTERREICHISCHEN VERSUCHSENDEVERBANDES

Ein Fest mit 2 Millionen Gästen

World Amateur Radio Day am 18. April im Zeichen der Ausbildung von Schülern

Jedes Jahr am 18. April feiern weltweit rund 2 Millionen lizenzierte Funkamateure den Tag des Amateurfunks, denn an diesem Datum im Jahr 1925 wurde die IARU, die International Amateur Radio Union, gegründet.

So wie in jedem Jahr setzen die Amateurfunk Vereine und Organisationen rund um den Globus ein Thema fest.

In diesem Jahr legt die IARU und der Österreichische Versuchssenderverband besonderen Wert auf die Ausbildung und Information in Schulen. Das Motto lautet: „Amateur Radio supporting technology education in the classroom“.

So haben beispielsweise Schüler/innen die Gelegenheit, über Kurzwelle Kontakte zu Schüler/innen anderer Länder und Kulturen herzustellen, interessante Versuche zur drahtlosen Übermittlung von Daten unter fachkundiger Hilfe zu machen und mit der Besatzung der ISS über den „All“-Tag auf der Raumstation zu plaudern.

An diesem Tag wird auf sämtlichen Amateurfunkfrequenzen zwischen 137 Kilohertz und 250 Gigahertz ein weltweites „Fest,“ stattfinden - mit rund 2 Millionen Gästen...

Wien, im April 2003
Für den Inhalt der Aussendung verantwortlich:

Österreichischer Versuchssenderverband
Eisvogelgasse 4
1060 Wien
www.oevsv.at

Rückfragen an:
Ing. Michael Zwingl
Präsident des Österreichischen Versuchssenderverbandes
Tel: 01 / 999 21 32
oder 0664 / 3408388

Gregor Wagner
Pressereferent des Österreichischen Versuchssenderverbandes
Tel: 01 / 999 21 32
Oder 0664 / 8181451